Sachverständigenbüro Schwierske Dipl.-Ing. Birgit Schwierske





Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige von der IHK Erfurt für das Fachgebiet Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken ertifizierte Sachverständige für Mängel und Schäden an Gebäuden Bauvorlageberechtigte und beratende Ingenieurin der Ingenieurkammer Erfurt

Bachgasse 19
36404 Vacha
© 0 36962 / 559-0
Mobil 0173 / 385 61 35
Email: Sachverstaendige@birgit-schwierske.de

ERGÄNZUNGSGUTACHTEN

(Verkehrs-/ Marktwert nach § 194 BauGB und ImmoWertV)

Südstraße 13 in 36282 Hauneck / OT Oberhaun

Akz.: 5 T 144/21



Auftraggeber :

Landgericht Fulda

Am Rosengarten 4, 36037 Fulda

Stichtag: 09.08.2023

Erstellungsdatum: 21.12.2023 Auftragsnummer: 23-VA-039-1 Die Gesamtnutzungsdauer ist der Zeitraum, in dem eine bauliche Anlage gewöhnlich zur vorgesehenen Nutzung zur Verfügung steht, ohne dass umfassende Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen vorgenommen werden, die sich nutzungsdauerverlängernd (z. B. durch Anhebung des Ausstattungsgrades, wenn dadurch eine Verlängerung des Mietverhältnisses erreicht wird) auswirken können.

2.9.1.1.1 Beschreibung Dreifamilienhaus:

		Zustand zum Bewertungsstichtag 09.08.2023	
Geschosse		KG, EG, OG, teilausgebautes DG (Raumhöhe ca. 1,97 m) – die Räumlichkeiten im DG entsprechen hinsichtlich der Raumhöhe und teils Belichtung nicht den Anforderungen an Wohn-/ Aufenthaltsräume	
Nutzungsart / Gebäudestruktur		Dreifamilienhaus	
Zahl und Art der Einheiten		KG: Garage, Heizung, Kellerabstellräume, Hobbyraum, Waschküche mit Dusche, WC, EG: Wohnung 1 OG: Wohnung 2 EG/OG: Wohnung 3	
Baujahr		ca. 1970 als Zweifamilienhaus errichtet, 1975: durch Aufstockung Garage Erweiterung zum Dreifamilienhaus, ca. zwischen 2005 – 2010: Neuanstrich Fassade, Ersatz der alten Ölheizung durch eine Gasheizung, 2017: Sanierung Bad in Wohnung 1 im EG (lt. Angabe in Eigenleistung Frau Beate Klarius – ca. 7.000 €),	
F		seit 01.01.2022 komplett leerstehend*	
Fundamentie		vermutlich Betonfundamente	
Umfas- sungs- wände	NG NG	Mauerwerk je nach statischem Erfordernis	
Innen-	KG	Mauerwerk je nach statischem Erfordernis	
wände	NG	Mauerwerk je nach statischem Erfordernis, teils Trockenbauwände, Glasbausteinwand zum Bad im DG, teils Glastrennwände im DG zu Küche und Dachboden	
Wand- behandlung	KG	geputzt und gestrichen, WC halbhoch gefliest, Hobbyraum mit Raufaser und Anstrich, straßenseitige Außenwand im Flur im unteren Bereich nass (Messwert 126 Digits), Nässe und Schimmelbildung gartenseitige und seitliche Außenwand im Hobbyraum, teils Farb- und Putzschäden Kellerräume infolge Durchfeuchtung, Trockenlegung erforderlich	

Dipl.-Ing. Birgit Schwierske E-Mail: Sachverstaendige@birgit-schwierske.de

	NG	geputzt, tapeziert und/ oder gestrichen, Sanitärräume		
		halbhoch gefliest (Bad WE 1 in 2017 saniert), Küchen teils gefliest, ausgebaute Räume im DG und in WE 3 teils		
		mit Holzbretter- und Paneelverkleidung,		
]		überwiegend veralteter Ausstattungsgrad, Sanierung		
		erforderlich		
Decken	KG	Massivdecken über KG, EG und OG, Holzbalkendecke		
	NG	über DG		
Decken-	KG	geputzt und gestrichen		
verkleidung	NG	geputzt, tapeziert und/ oder gestrichen, teils Holzbretter-		
		und Paneelverkleidung, Nässeschaden im Treppenhaus		
	1	OG und in Zimmer 1 und Küche im DG,		
		überwiegend veralteter Ausstattungsgrad, Sanierung erforderlich		
Fußböden	KG	Treppenhaus und Waschküche mit		
		Betonwerksteinplatten, WC mit Mosaikfliesen, Hobbyraum		
	1	mit text. Belag, Flur mit PVC-Belag, ansonsten Beton,		
		Abnutzung text. Belag, teils Feuchte Betonfußboden		
	NG	Treppenhaus mit Naturstein, ansonsten Fliesen, Laminat,		
		Belag,		
		teils Risse Naturstein und Fliesen, Abnutzung Belag, teils		
		veralteter Ausstattungsgrad, überwiegend Sanierung erforderlich		
Treppen	KG-EG	freitragende Natursteintreppe mit Metallgeländer		
	NG	EG-DG: freitragende Natursteintreppen mit		
		Metallgeländer, Wendeltreppe aus Holz mit		
		Metallgeländer in WE 3		
Fenster	KG	Holzfenster aus Baujahr, Glasbausteine Garage und		
		Treppenhaus		
	NG	Holzfenster und -Terassentüren mit Rollläden aus		
		Baujahr, Glasbausteine in Treppenhaus und in den		
		Wohnzimmern, Dachfenster im DG,		
		kaputte Scheibe Dachfenster in Küche DG und		
		beschädigter Rahmen/Einfassung im Bad,		
		Erneuerung Fenster erforderlich		
Türen	KG	Stahlblechtür Heizung, Holztüren bzw. Holzfurniertüren		
		mit Stahlzarge, Kellereingangstür aus Holz mit		
		Verglasung		
	NG	Hauseingangstür aus Alu mit Verglasung, Holztüren bzw.		
		Holzfurniertüren mit Stahlzarge, teils Ganzglastüren,		
		veralteter Ausstattungsgrad, teils Schäden Türblätter, teils		
		Erneuerung Türen erforderlich		

Sanitäi		KG: Fertig-Dusche und Ausgussbecken in der Waschküche, WC mit Stand-WC und Waschbecken (vermutlich aus Baujahr), überwiegend einfache Ausstattung, WE 1 im EG: Bad mit gefliester Dusche mit Glasduschwand, wandhängendes WC und Waschbecken, aus 2017 (in Eigenleistung Frau Beate Klarius), mittlere Ausstattung WE 2 im OG: Bad mit Badewanne, Stand-WC und Waschbecken, aus Baujahr 1970, einfache Ausstattung, WE 3 im EG/OG: Bad mit Badewanne, Stand-WC und Doppel-Waschbecken, aus Aufstockung 1975, überwiegend mittlere Ausstattung, DG: Bad mit Badewanne, Stand-WC und Waschbecken, aus Baujahr 1970, mittlere Ausstattung,	
		veralteter Ausstattungsgrad, Sanierung Bäder in WE 2 und 3 erforderlich	
Elektro		baujahrestypische, veraltete Ausstattung, Sanierung erforderlich	
Küchen		Spülenanschluss je WE und im Keller	
Heizung		Gaszentralheizung mit Warmwasserbereitung aus 2010, Verteilung über Rippenheizkörper (in Wandnischen) bzw. teils Plattenheizkörper, alter Öltank aus Stahlblech (ca. 5.000 l) im Heizungsraum noch vorhanden, Erneuerung Heizkörper und Leitungen sowie Entsorgung Öltank erforderlich	
Dach	Konstruktion	Satteldachkonstruktion im zimmermannsmäßigen Abbund	
	Eindeckung	Dachziegel aus Baujahr 1970/1975, teils Undichtigkeiten - Feuchteschäden Decke/Wand im Treppenhaus OG und im Zimmer 2 im DG, Erneuerung erforderlich	
		Dachrinnen und Fallrohre aus Zink	
Außenfassade		Sockel mit Klinkerplatten, Fassadenputz mit Anstrich (Neuanstrich ca. 2005-2010), Giebel mit Platten- bzw. Holzbretterverkleidung, im Bereich Balkone Wände und Decken mit Holzbretterverkleidung	
Balkone		Balkone als Betonkragplatten, teils mit Klinkerplatten und/oder text. Belag und Holzgeländer, teils Risse Betonplatten, teils Sanierung erforderlich	
Besondere An- und Einbauten		ohne	
Baugenehmigung		Lag der Sachverständigen nicht vor. Die Legalität der Errichtung des Gebäudes wird auftragsgemäß unterstellt.	

E-Mail: Sachverstaendige@birgit-schwierske.de

Die wohnlich ausgebauten Räume im Dachgeschoss werden daher der Nutzfläche (Abstellräume, etc.) zur gemeinschaftlichen Nutzung zugeordnet.

Lage	Raum-	Länge (m) x Breite (m)	Fläche m²
	bezeichnung		
1	2	3	4
\A/E 4 :	Tel	104 500	r
WE 1 im	Flur	1,34 x 5,88	
EG	(incl. Einbauregal)	+ 1,42 x 0,97	0.50
	Dod	+ 0,50 x 0,53	9,52
	Bad	3,77 x 1,46	5,50
	Speisekammer	2,23 x 0,92	4.04
	Viigho	- 0,38 x 0,38	1,91
	Küche	3,97 x 3,13	12,43
	Wohnen	6,16 x 1,41	
		- 0,70 x 0,24	17.40
	Wohnen	+ (4,84 + 3,78)/2 x 2,06	17,40
	Wohnen	4,80 x 1,26	
		+ (6,17 + 7,18)/2 x 1,97	22.47
	Schlafen	+ 5,30 x 0,75 3,98 x 4,02	23,17
	Schlaten	- 0,38 x 0,38	15.06
	Kind	3,98 x 3,78	15,86
	Balkon	8,75 x 1,45 x 1/4	15,05 3,17
	Baikon	Summe WE 1 im EG	104,01
WE 1 im	Flur	1,33 x 5,86	
EG	(incl. Einbauregal)	+ 1,38 x 0,96	
	-	$+ 0,50 \times 0,53$	9,38
	Bad	3,97 x 1,46	5,80
	Speisekammer	2,27 x 0,93	
		- 0,38 x 0,38	1,97
	Küche	3,96 x 3,15	12,47
	Wohnen	5,46 x 0,24	
		+ 11,05 x 3,23	
		+ 5,35 x 0,74	40,96
	Schlafen	3,98 x 3,99	
		- 0,38 x 0,38	15,74
	Kind	3,99 x 3,75	14,96
	Balkon	8,75 x 1,45 x 1/4	3,17
		Summe WE 2 im OG	104,45

E-Mail: Sachverstaendige@birgit-schwierske.de

		Wohnfläche gesamt	<u>285,10</u>
		Summe WE 3 im EG + OG	76,64
	Balkon	1,23 x 4,80 x 1/4	1,48
		+ 2,15 x 1,78	9,36
	Bad	2,55 x 2,17	
		+ 1,12 x 3,21	18,03
	Schlafen	5,10 x 2,83	
		$-0.85^2 \times \pi$	7,21
		+ 1,70 × 0,50	
	Diele	3,06 x 2,82	
		+ 2,19 x 1,77	9,61
	Küche	2,69 x 2,13	
		$-0.85^2 \times \pi$	30,95
EG + OG		+ 1,62 x 0,52	
WE 3 im	Wohnen	8,28 x 3,91	

Im Weiteren werden die anhand des örtlichen Aufmaßes ermittelten Wohnflächen zugrunde gelegt.